



Brüssel, den 6. Januar 2025
(OR. en)

16459/24
PV CONS 62
EDUC 449
JEUN 285
CULT 128
AUDIO 114
SPORT 85

ENTWURF EINES PROTOKOLLS

RAT DER EUROPÄISCHEN UNION
(Bildung, Jugend, Kultur und Sport)

25. und 26. November 2024

1. Annahme der Tagesordnung

Der Rat nahm die in Dokument 15721/24 enthaltene Tagesordnung an. Auf Antrag Frankreichs kam der Rat überein, unter dem Punkt „Sonstiges“ die Wiedereröffnung der Kathedrale Notre-Dame als weiteren Punkt hinzuzufügen.

2. Annahme der A-Punkte

a) Liste der nicht die Gesetzgebung betreffenden Tätigkeiten

15858/24

Der Rat nahm die im oben genannten Dokument enthaltenen A- Punkte einschließlich der zur Annahme vorgelegten sprachbezogenen COR- und REV-Dokumente an.

b) Liste der Gesetzgebungsakte (Öffentliche Beratung gemäß Artikel 16 Absatz 8 des Vertrags über die Europäische Union)

15860/24

Wirtschaft und Finanzen

1. Gemeinsamer Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2025

[SC]

15788/24 + COR 1

+ ADD 1-4

+ ADD 5 REV 1

+ ADD 6

FIN

Billigung
Nach der Tagung des Rates (Wirtschaft und Finanzen/Haushalt) vom 16.11.2024

Der Rat billigte den in der Anlage und den Addenda des oben genannten Dokuments wiedergegebenen gemeinsamen Entwurf des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2025 gegen die Stimme Schwedens und bei Stimmabstimmung Dänemarks, Finnlands, der Niederlande und Österreichs (Rechtsgrundlage: Artikel 314 Absatz 5 AEUV). Eine Erklärung zu diesem Punkt ist im Anhang wiedergegeben.

TAGUNG VOM MONTAG, DEN 25. November 2024

Nicht die Gesetzgebung betreffende Tätigkeiten

JUGEND

3. Schlussfolgerungen zu lokalen Chancen für junge Menschen in ländlichen und abgelegenen Gebieten
Billigung

14905/24
+ REV 1 (de, fi, hr, hu, it, lv, nl)
+ ADD 1-2

4. Entschließung zu den Ergebnissen des zehnten Konsultationszyklus im Rahmen des EU-Jugenddialogs
Billigung

14876/24
+ REV 1 (de, fi, lv, nl)

5. Entschließung zum EU-Jugendstrategie-Arbeitsplan 2025- 2027
Billigung

14903/24
+ REV 1 (de, fi, it, nl)

6. **Die sich wandelnden demografischen Entwicklungen, die Chancen für junge Menschen im ländlichen Raum schaffen**
Orientierungsaussprache

 15031/24

Der Rat führte anhand eines vom Vorsitz ausgearbeiteten Diskussionspapiers eine Orientierungsaussprache über das oben genannte Thema. Die Delegationen äußerten ihre Besorgnis über die demografischen Herausforderungen, mit denen die Europäische Union konfrontiert ist. Unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse junger Menschen im ländlichen Raum kamen sie überein, die Arbeit an sektorübergreifenden Maßnahmen fortzusetzen, die unter anderem auf bessere Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten, erschwinglichen Wohnraum, verbesserten öffentlichen Verkehr und Internetzugänge sowie den Zugang zu psychischer Gesundheitsfürsorge abzielen.

BILDUNG

7. Schlussfolgerungen zu strategischen Partnerschaften auf dem Gebiet der allgemeinen und beruflichen Bildung
Billigung

15019/24
+ REV 1 (fr, hr, hu, it, lv, ro, sv)

8. Empfehlung des Rates zu attraktiven und nachhaltigen Laufbahnen in der Hochschulbildung
(von der Kommission vorgeschlagene Rechtsgrundlage:
Artikel 292 in Verbindung mit Artikel 153 Absatz 1 Buchstaben b und i sowie Artikel 165 Absatz 4 und Artikel 166 Absatz 4 AEUV)
Annahme

 14906/24
+ REV 1 (de, es, fr, hr, hu, ro, sk, sv)
+ ADD 1-2

9. Zukunftssichere Kompetenzen und Wettbewerbsfähigkeit durch Hochschulbildung fördern
Orientierungsaussprache

[2] 15234/24
+ REV 1 (sv)

Der Rat führte eine Orientierungsaussprache zum oben genannten Thema anhand des vom Vorsitz ausgearbeiteten Hintergrundvermerks. Es wurde ein Gedankenaustausch darüber geführt, wie zukunftssichere Kompetenzen und Wettbewerbsfähigkeit durch den geplanten europäischen Hochschulabschluss gefördert werden könnten und wie europäische Hochschuleinrichtungen dabei unterstützt werden könnten, zu Motoren der Wettbewerbsfähigkeit der EU auf globaler Ebene zu werden.

Sonstiges

10. Jugend

- a) **Ergebnis der Beratungen im Rahmen des informellen Frühstückstreffens des Jugenddialogs der Europäischen Jugend¹**
Informationen des Vorsitzes

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen des Vorsitzes.

- b) Arbeitsprogramm des kommenden Vorsitzes
Informationen Polens

Bildung

- c) **EU-MED-Ministergipfel für Bildung für nachhaltige Entwicklung und den grünen Wandel im Mittelmeerraum (Limassol, 27. Juni 2024)**
Informationen Zyperns

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Zyperns.

[2] 15329/24

- d) Arbeitsprogramm des kommenden Vorsitzes
Informationen Polens

¹ In Anwesenheit einer/s ungarischen Jugenddelegierten und eines Vertreters/einer Vertreterin des Europäischen Jugendforums.

TAGUNG VOM MONTAG, DEN 26. November 2024

Nicht die Gesetzgebung betreffende Tätigkeiten

SPORT

11. Schlussfolgerungen zur Förderung des nachhaltigen Vermächtnisses von Sportgroßveranstaltungen
Billigung 14443/24
+ REV 1 (es, fi, fr, hr, hu, lv, pl, sk, sl, sv)
+ REV 1 COR 1 (pl)
+ ADD 1 REV 2
12. **Die Rolle der Schlüsselmerkmale des europäischen Sportmodells²** 14826/24
Orientierungsaussprache
Der Rat führte eine Orientierungsaussprache zum oben genannten Thema anhand eines vom Vorsitz ausgearbeiteten Hintergrundvermerks. Im Mittelpunkt der Beratungen standen diejenigen Aspekte des europäischen Sportmodells, die die europäischen Werte im Sport am besten wahren (z. B. Inklusion, Gleichstellung, verantwortungsvolle Verwaltung), aber auch die Notwendigkeit einer verbesserten finanziellen Solidarität zwischen Profi- und Breitensport. Die Aussprache hat gezeigt, dass die Mitgliedstaaten das Modell weiterhin unterstützen.

KULTUR, AUDIOVISUELLES UND MEDIEN

13. Schlussfolgerungen zur Verbesserung und Förderung des Zugangs zu Kultur
Billigung 14757/24
+ REV 1 (de, el, hu, lv, nl)

² In Anwesenheit des Präsidenten der UEFA.

14. Die Rolle von Bibliotheken bei der Entwicklung der Medienkompetenz
Orientierungsaussprache

[2] 14733/24
+ REV 1 (hu)

Der Rat führte eine Orientierungsaussprache zum oben genannte Thema anhand eines vom Vorsitz ausgearbeiteten Hintergrundvermerks und in einem komplexen Kontext der laufenden Umsetzung mehrerer medienbezogener Rechtsvorschriften (EMFA, DSA, DMA, AVMD-Richtlinie, KI-Verordnung) und neuer Herausforderungen in der Medienlandschaft der EU und weltweit wie Desinformation, hybride Bedrohungen, Falschmeldungen und die Verbreitung von KI. Die Ministerinnen und Minister hoben unter anderem hervor, dass Bibliotheken soziale und kulturelle Zentren sind, die die Vermittlung von Medienkompetenz und lebenslanges Lernen fördern, eine Quelle für zuverlässige Informationen und die Interaktion innerhalb der Gemeinschaft darstellen und einen Beitrag zur sozialen Inklusion und zur Stärkung unserer Demokratien leisten.

Sonstiges

15. Sport

- a) **Die europäische Dimension der Spiele von Paris 2024 und ihr nachhaltiges Vermächtnis in Europa**
Informationen Frankreichs

[2] 15286/24

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Frankreichs.

- b) **Die europäische Dimension der Fußballeuropameisterschaft 2024 in Deutschland**
Informationen Deutschlands

[2] 15287/24

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Deutschlands.

- c) Arbeitsprogramm des kommenden Vorsitzes
Informationen Polens

Kultur, Audiovisuelles und Medien

- d) **Unterstützung der Zusammenarbeit und Erstellung von Inhalten in Kultur- und Kreativbranchen auf EU-Ebene**

Informationen Bulgariens, Deutschlands, Estlands, Finnlands, Frankreichs, Griechenlands, Irlands, Italiens, Lettlands, Litauens, Österreichs, der Slowakei, Sloweniens, Spaniens, Tschechiens und Zyperns

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Bulgariens, Deutschlands, Estlands, Finnlands, Frankreichs, Griechenlands, Irlands, Italiens, Lettlands, Litauens, Österreichs, der Slowakei, Sloweniens, Spaniens, Tschechiens und Zyperns.

- e) **Konferenz über kulturelle Rechte in Krisenzeiten und EU-MED-Erklärung zu kulturellen Rechten (Nikosia, 16. September 2024)**

Informationen Zyperns

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Zyperns.

- f) **Kulturhauptstadt Europas 2029: Lublin**

Informationen Polens

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Polens.

- g) **Maßnahmen der Mitgliedstaaten zur Förderung der kulturellen Vielfalt im digitalen Binnenmarkt**

Informationen Frankreichs, Griechenlands, Italiens und Spaniens, unterstützt von Deutschland

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Frankreichs, Griechenlands, Italiens und Spaniens, unterstützt von Deutschland.

- h) **Kulturhauptstädte Europas 2025: Chemnitz und Nova Gorica**

Informationen Deutschlands und Sloweniens

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Deutschlands und Sloweniens.

- i) **Stärkung und strukturelle Unterstützung unabhängiger europäischer Medienangebote und -plattformen**

Informationen Frankreichs und Deutschlands

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Deutschlands und Frankreichs.

- j) Ergebnis des „G7-Treffens zu Kultur in Neapel –
Kultur: gemeinsames Gut der Menschheit,
gemeinsame Verantwortung“
(Neapel, 19.-21. September 2024)
Informationen Italiens

[2] 15640/24

Der Rat nahm Kenntnis von den Informationen Italiens.

- k) Wiedereröffnung der Kathedrale Notre-Dame 16066/24
Informationen Frankreichs
- l) Arbeitsprogramm des kommenden Vorsitzes
Informationen Polens

-
- [2] Öffentliche Aussprache auf Vorschlag des Vorsitzes (Artikel 8 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates)
- C Punkt auf der Grundlage eines Kommissionsvorschlags
- S Besonderes Gesetzgebungsverfahren

Erklärungen zu den die Gesetzgebung betreffenden A-Punkten in Dokument 15860/24

Gemeinsamer Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 2025

Zu A-Punkt 1:

Billigung

Nach der Tagung des Rates (Wirtschaft und Finanzen/Haushalt) vom 16.11.2024

ERKLÄRUNG DÄNEMARKS, FINNLANDS, DER NIEDERLANDE, ÖSTERREICHS UND SCHWEDENS

„Bei den diesjährigen jährlichen Haushaltsverhandlungen wurde erstmalig der Kaskadenmechanismus angewandt, auf den sich der Europäische Rat im Februar 2024 im Zusammenhang mit der Halbzeitrevision des MFR geeinigt hat. Für das Jahr 2025 waren zusätzliche 2,3 Milliarden Euro erforderlich, um die Mittelüberschreitungen in Bezug auf die Zinszahlungen für das Aufbauinstrument der Europäischen Union zu decken.

Wir sind der Auffassung, dass der EU-Haushaltsplan auf den Grundsätzen einer soliden Haushaltsführung beruhen sollte, bei der ausreichende Spielräume gewahrt werden und besondere Instrumente für unvorhergesehene Umstände als Sicherheitsvorkehrung vorgesehen sind. Der Europäische Rat kam im Februar 2024 zu dem Schluss, dass etwa 50 % der Mittelüberschreitungen durch Schritt 2 des Mechanismus abgedeckt werden sollten, nämlich durch Umschichtungen und nicht-thematische besondere Instrumente. Die Mittelüberschreitung für 2025 wird ausschließlich mit besonderen Instrumenten und nicht mit Umschichtungen angegangen.

Schätzungen der Kommission zufolge werden die Mittelüberschreitungen in den Jahren 2026 und 2027 deutlich höher ausfallen. Dies hätte im Haushaltsplan für 2025 berücksichtigt werden müssen, indem ein höherer Betrag durch Schritt 2 abgedeckt wird. Wir sind daher der Auffassung, dass die derzeitige Einigung über den EU-Haushaltsplan für 2025 nicht mit dem Grundsatz einer umsichtigen Haushaltspolitik im Einklang steht.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass die Einigung über den Haushaltsplan 2025 erhebliche Erhöhungen der Verwaltungsausgaben sowie Personalaufstockungen umfasst, was mit den haushaltspolitischen Realitäten und Maßnahmen in vielen Mitgliedstaaten schwer zu vereinbaren ist.“